

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 und 14 DS-GVO)

Das Landratsamt Weimarer Land verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke seiner gesetzlichen Aufgabenerledigung im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Wir informieren Sie nach Maßgabe des Art. 13 DS-GVO über die Datenverarbeitung.

1. Kontaktdaten der Verantwortlichen

Kreis Weimarer Land
vertreten durch die Landrätin
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
Tel.: 03644 540-0
E-Mail: post.landratsamt@weimarerland.de

Innerorganisatorisch verantwortlich:

Amt: Datenschutzbeauftragte
Telefon: 03644 540-139
E-Mail: post.datenschutzbeauftragte@weimarerland.de

2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Kreis Weimarer Land | Behördliche Datenschutzbeauftragte
Dienstszitz: Landratsamt Weimarer Land
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
Telefon: 03644 540-139
E-Mail: post.datenschutzbeauftragte@weimarerland.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Um die Aufgaben als Datenschutzbeauftragte erfüllen zu können, werden Ihre personenbezogenen Daten im erforderlichen Umfang verarbeitet, insbesondere zur Sachverhaltsaufklärung und Bewertung der Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung oder zur Bearbeitung Ihres sonstigen Anliegens.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a, c, e) DS-GVO i.V. m. § 14 Nr. 5, 15, 16 ThürDSG.

5. Kategorien personenbezogener Daten

Angaben zu Ihrer Person (Name, Vorname, Anschrift), Kontaktdaten sowie Sachverhaltsinformationen, die für eine sachgemäße Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich sind.

6. Empfänger Ihrer Daten

Die Daten werden zur Sachverhaltsaufklärung (z.B. bei einem Auskunftersuchen) an die Fachämter des Landratsamtes Weimarer Land übermittelt, um Ihre Anfrage beantworten zu können bzw. Ihrer Beschwerde nachzugehen. Ggf. werden die Daten, soweit es für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist, an den Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit weitergegeben. In der Regel sind wir bemüht Sachverhaltsbeschreibungen zu anonymisieren.

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Findet nicht statt.

8. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Nach Abschluss der Bearbeitung werden die Daten zur ordnungsgemäßen Aktenführung je nach Bedeutung des Falls aufbewahrt. In der Regel beträgt die Aufbewahrungsfrist drei Jahre (dies betrifft vor allem Auskunftersuchen, Anträge auf

Löschung oder Berichtigung von Daten, Anfragen bzw. Schriftverkehr mit datenschutzrechtlichem Bezug).

9. Welche Rechte haben Sie?

Einige Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DS-GVO).

10. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DS-GVO

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Dies ist in Thüringen der



Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

12. Quelle der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden hauptsächlich bei Ihnen erhoben bzw. Sie stellen mit Ihrer Anfrage bzw. Beschwerde Ihre personenbezogenen Daten bereit. In den Fällen in denen Sie sich direkt an die Fachämter wegen eines datenschutzrechtlichen Anliegens wenden, werden Ihre personenbezogenen Daten durch die Fachämter an die behördliche Datenschutzbeauftragte übermittelt soweit der Sachverhalt nicht anonymisiert dargestellt werden kann.

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus einer öffentlich zugänglichen Quelle: ja nein

13. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Sachverhaltsaufklärung und Bewertung der Rechtmäßigkeit kann in der Regel anonymisiert durchgeführt werden. Zur schriftlichen Beantwortung Ihres Anliegens ist es jedoch erforderlich, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten. In Einzelfällen kann eine Einsicht bzw. Zugang zu personenbezogenen Daten erforderlich sein, um eine sachgemäße Beurteilung des Sachverhaltes vornehmen zu können. Dies betrifft jede Kategorie von personenbezogenen Daten, auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 DS-GVO betreffen.

14. Erfolgt die Datenverarbeitung mittels einer automatisierten Entscheidung?

ja nein

15. Werden meine personenbezogenen Daten noch für einen anderen Zweck verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur zu dem Zweck, für den die Daten erhoben wurden.

Stand: November 2023

